



Inbetriebnahme und Gebrauch

Erste Inbetriebnahme

- Vergewissern Sie sich, dass sich alle beweglichen Teile an der richtigen Stelle befinden und dass die Steuerluft und die Drosselklappe ordnungsgemäß funktionieren
- Wischen Sie die Außenflächen mit einem trockenen Tuch ab, um eventuell vorhandenen Schmutz zu entfernen
- Nachdem Sie den Kaminofen zum ersten Mal gestartet haben, empfiehlt es sich, niedriges Feuer zu halten, damit der Ofen sich „an die Hitze“ gewöhnt
- Es ist möglich, dass der Ofen beim ersten Zündbrand den Geruch von Metall und frischer Farbe freisetzt. Dies ist bei weiteren Nutzungen nicht mehr zu erwarten.
- Der Grund für die Freisetzung dieses Geruchs während der ersten Zündzeit liegt darin, dass beim ersten Betrieb des Ofens, wenn die Temperatur hoch genug ist, die Farbe vollständig mit dem Metall verschmilzt. Lüften sie Ihren Wohnraum bei Inbetriebnahme gründlich.
- Die Primärluftzufuhr ist mindestens vier Stunden lang in halboffener Stellung zu halten
- Der Aschebehälter muss vollständig geschlossen sein, damit Primär- und Sekundärluft ordnungsgemäß reguliert werden können.

Starten des Feuers

- Die Drosselklappe vollständig öffnen
- Legen Sie die Holzscheite in die Brennkammer und platzieren Sie das Anfeuermodul oben auf dem Brennholzstapel.
- Zünden Sie das Anfeuermodul anschließend an
- Schließen Sie die Türen des Brennraums nicht vollständig, bis Sie feststellen, dass das Feuer vollständig angefacht ist.
- Dann die Primär- und Sekundärluftzufuhr vollständig öffnen!
- Nach einigen Minuten können Sie die primäre und sekundäre Luftzufuhr nach Ihren Wünschen einstellen





Geeignete Brennstoffe



- Ember Kaminöfen sind für die Verwendung von Holz und Briketts geeignet. Besonders empfehlen wir Buchen- und Birkenholz, da sie den besten Verbrennungsgrad erreichen und die sauberste Verbrennung ermöglichen. Natürlich sind auch andere Holzarten geeignet und können als Brennstoff für unsere Kaminöfen verwendet werden. Es ist sehr wichtig, trockenes Holz zu verwenden. Die Feuchtigkeit sollte max. 20% betragen. Aus diesem Grund müssen frisch gespaltene Holzstämme für einen Zeitraum von 12-18 Monaten in einem überdachten Raum gelagert werden, um ausreichend trocken zu werden. Dann können sie zum Befeuern des Ofens verwendet werden. Zum Befeuern der Ember Kaminöfen kann nur Holz als Brennstoff verwendet werden. Die Verwendung anderer Brennstofftypen wird nicht empfohlen. Bitte füllen Sie Ihren Kaminofen nicht mit folgendem Brennstoff:
- **Frisches Holz:** Holz mit zu hohem Feuchtigkeitsgehalt vermindert die Wärmekapazität des Kaminofens und bewirkt eine Ansammlung möglicher schwarzer Rußpartikel an den Innenwänden des Schornsteins und der Rauchrohre.
- **Rückgewonnenes Holz:** Brennen von Holz, das irgendeiner Art behandelt wurde (Bahnschwellen, Spanplatten, lackiertes Holz, etc.) verursacht die Bildung von Sedimenten in den Rauchrohren und kann zu Überhitzung führen.
- **Kohle für langes Brennen:** Die Verwendung dieser Kohle ist seitens des Herstellers verboten.
- **Koks:** Hat einen zu großen Heizwert und ist nicht geeignet als Brennstoff für Öfen.
- **Holzkohle**
- **Kunststoffe jeglicher Art**
- **Kleidung und Hausmüll**
- **Verbrennung jeder Art von Abfall ist nicht nur für Ihren Kaminofen, sondern auch für Ihre Umwelt schädlich!**

Beschicken des Kaminofens

Damit das Feuer in Ihrem Ofen für längere Zeit brennt und Ihr Zuhause heizt, ist es wichtig, den Ofen neu zu beschicken. Der ideale Zeitpunkt für das Nachfüllen Ihres Kaminofens ist dann, wenn nur noch Glut in der Brennkammer zu sehen ist. Unter keinen Umständen sollten Sie Brandbeschleuniger einfüllen! Gehen Sie folgendermaßen vor, um den Kaminofen richtig nachzufüllen:

- Primärluftzufuhr vollständig öffnen
- Öffnen Sie langsam die Tür der Brennkammer, damit kein Rauch entweicht
- Geben Sie einige Holzscheite hinein
- Regulieren Sie die Primär- und Sekundärluftansaugung nach Ihren Wünschen